

Arbeitsblatt: Aussprache und Alphabet

Name _____

Datum _____

Sprich jedes Wort leise vor dich hin, bevor du antwortest. Achte auf Buchstabengruppen wie ou, oi und eau, auf n und m nach einem Vokal und auf das Wortende. Die Lösungen stehen auf der letzten Seite.

- 1 Wie heissen diese Buchstaben auf Französisch? *g, h, u*

- 2** Klingt das Wort mit «u» wie in «Hut» oder mit «ü» wie in «Hüte»? *la lune, tout, la musique, nous*

- 3** Unterstreiche die Buchstaben, die du «oa» sprichst: *noir* (schwarz), *la poire* (die Birne), *pourquoi* (warum)

- 4** Klingt es wie «ä» oder wie «ö»? *le lait* (die Milch), *la fleur* (die Blume), *mais* (aber), *le jeu* (das Spiel)

- 5** Nasallaut ja oder nein? *le chien* (der Hund), *la cuisine* (die Küche), *le temps* (die Zeit), *l'ami* (der Freund)

- 6 Wie klingen *ch*, *qu* und *gn* in diesen Wörtern? *le chocolat, quatre, la campagne*

7 Setze c oder ζ ein: *un re_u* (eine Quittung, du hörst ein «s»), *_inq* (fünf, du hörst ein «s»), *le _orps* (der Körper, du hörst ein «k»)

8 Weiches oder hartes g? *la gomme* (der Radiergummi), *le genou* (das Knie), *la guitare* (die Gitarre), *l'image* (das Bild)

9 Welcher Buchstabe am Ende ist stumm? *le riz* (der Reis), *le sport*, *beaucoup* (viel)

10 Hörst du den letzten Buchstaben? *le bol* (die Schale), *le nez* (die Nase), *chanter* (singen), *le chef* (der Chef)

11 Warum schreibt man *l'hôtel* und nicht *le hôtel*?

12 Emma liest ihrer Austauschpartnerin aus Neuchâtel diesen Satz vor: *Mes amis habitent près de Lausanne.* (Meine Freunde wohnen in der Nähe von Lausanne.) Welche Buchstaben am Wortende sind stumm, und wo hörst du eine Liaison?

Lösungen zum Arbeitsblatt: Aussprache und Alphabet

Vergleiche erst, wenn du fertig bist. Stimmt etwas nicht, rechne die Aufgabe nochmals und schau dir die Beispiele an.

-
- 1 *g* heisst «sche», *h* heisst «asch», *u* heisst «ü».

 - 2 Mit «ü»: *la lune, la musique*, denn dort steht *u* allein. Mit «u»: *tout, nous*, denn dort steht *ou*.

 - 3 Das *oi* in *noir, poire* und *pourquoi*. In *pourquoi* steht vorne noch *ou*, das klingt «u»: «purkoa».

 - 4 Wie «ä»: *le lait, mais*, denn dort steht *ai*. Wie «ö»: *la fleur, le jeu*, denn dort steht *eu*.

 - 5 Ja: *le chien* (*ien* am Wortende) und *le temps* (*em* vor dem Konsonanten *p*). Nein: *la cuisine* (nach dem *n* kommt ein *e*) und *l'ami* (nach dem *m* kommt ein *i*).

 - 6 *ch* in *le chocolat* klingt wie «sch». *qu* in *quatre* klingt wie «k». *gn* in *la campagne* klingt wie «nj».

 - 7 *un reçu*: Vor *u* klingt *c* sonst wie «k», für «s» braucht es die Cédille. *cinq*: Vor *i* klingt *c* schon wie «s». *le corps*: Vor *o* klingt *c* wie «k».

 - 8 Weich wie das *J* in «Journal»: *le genou, l'image*, denn danach kommt ein *e*. Hart wie in «Gabel»: *la gomme, la guitare*, denn danach kommen *o* und *u*.

 - 9 *le riz*: das *z*. *le sport*: das *t*. *beaucoup*: das *p*. In *beaucoup* klingt *eau* wie «o» und *ou* wie «u»: «boku».

 - 10 Ja bei *le bol* und *le chef*: *l* und *f* am Wortende hörst du meist. Nein bei *le nez* (das *z* ist stumm) und bei *chanter* (beim *-er* der Verben ist das *r* stumm).

 - 11 Das *h* sprichst du nicht aus. Du hörst also zuerst den Vokal *o*. Vor einem Vokal-Laut wird *le* zu *l'*, genau wie bei *l'ami*. So ist es bei den meisten Wörtern mit *h*; Ausnahmen wie *le héros* lernst du mit dem Wort.

 - 12 Liaison: *mes amis*, das *s* von *mes* klingt wie das summende *s* im englischen «zoo». Stumm: *s* in *amis*, *-ent* in *habitent*, *s* in *près* und das *e* am Ende von *Lausanne*. Auch das *h* in *habitent* sprichst du nicht. In *Lausanne* klingt *au* wie «o».